



+ArbeitPlus+ Ein Programm zur Arbeitsintegration

**Informationen
für Sozialämter und Betreuende
von Anerkannten Flüchtlingen
und Vorläufig Aufgenommenen**

Kurzbeschreibung

Erstes Ziel ist es, dass die Programmteilnehmenden von +ArbeitPlus+ einen Platz im Arbeitsleben finden. Im Projekt werden die Teilnehmenden auf den Arbeitsmarkt vorbereitet und sie erhalten persönliche Begleitung bei der Stellensuche. Die Teilnehmenden erweitern ihre Kenntnisse über den schweizerischen Arbeitsmarkt und seine Regeln. Mindestens so wichtig ist es aber auch, einen individuellen Aktionsplan über die kurzfristigen und mittelfristigen Ziele zu entwickeln – und mit der Umsetzung zu starten. Im Rahmen des Projektes wird für die Kursteilnehmenden ein Praktikum, eine Anstellung oder eine Ausbildungsmöglichkeit gesucht, welche ihren Fähigkeiten entspricht.

Die Teilnehmenden, die für das Gesamtprogramm angemeldet sind, nehmen an einem mehrwöchigen Praktikumseinsatz teil. Dieser ermöglicht es (allenfalls erste) Erfahrungen auf dem hiesigen Arbeitsmarkt zu machen.

Die Kursteilnehmenden besuchen das Programm +ArbeitPlus+ in der Regel zwei Mal wöchentlich. Während den Schulferien finden nur individuelle Coachings statt.

Hintergrund

+ArbeitPlus+ wurde ursprünglich im Auftrag vom Bundesamt für Migration entwickelt und 2006/07 in einer Pilotphase bis 2007 umgesetzt und erprobt. Aufgrund der sehr positiven Integrationsbilanz wird das Projekt als definitives Angebot weitergeführt.

Zielgruppen / Klassengrösse

+ArbeitPlus+ ist im Bereich der Arbeitsintegration spezialisiert auf die Begleitung von Migrantinnen und Migranten. Spezielle Berücksichtigung finden Anerkannte Flüchtlinge und Vorläufig Aufgenommene.

Die Teilnehmenden werden nach festgelegten Aufnahmekriterien einem Modul zugeteilt (z.B. Dauer des Aufenthaltes in der Schweiz, Bildungs-, Sprach- und Erfahrungshintergrund, Gruppenstruktur, Dringlichkeit, etc.).

Umsetzung / Durchführung

+ArbeitPlus+ findet in der Regel im SAH-Kurszentrum statt. Dieses befindet sich zentral an der Repfergasse 21-25 in der Stadt Schaffhausen (Eingang zum Kurszentrum im Innenhof).

Die bisherigen Erfahrungen haben gezeigt: Einer der wesentlichen Erfolgsfaktoren von +ArbeitPlus+ beruht auf der individuell ausgerichteten und persönlichen Begleitung der Teilnehmenden, unter Einbezug der für sie wesentlichen migrationsspezifischen, beruflichen und sozialen Aspekte. Aus diesem Grund passen wir die Angebote regelmässig immer wieder den Bedürfnissen der Teilnehmenden an.

Kursbestandteile

Bildung: Total rund 6 Stunden pro Woche finden Kurse für Allgemeinwissen und über den Arbeitsmarkt (z.B. Rechte und Pflichten von Arbeitnehmenden) statt. Schwerpunkte im Unterricht sind immer die Stellensuche und die Bewerbungstechnik. Zusammen mit den Teilnehmenden wird ihre persönliche berufliche Zukunftsplanung entwickelt. Folgende Dienstleistungen und Rahmenbedingungen können wir anbieten

Kompetenzen des SAH Schaffhausen +ArbeitPlus+

- Einzelcoaching
- Kleingruppencoaching (branchenspezifisch)
- Betriebsbesichtigungen
- eine angenehme Lernatmosphäre
- zentrale Lage des Kurszentrums und angemessene Infrastruktur
- hohes migrations- und integrationsspezifisches Fachwissen
- motivierte und kompetente Lehrpersonen mit didaktisch-methodischer Ausbildung und Unterrichtserfahrung, die ein hohes Engagement (in Zusatzprojekten oder zusätzlichen Weiterbildungen) sowie grosse interkulturelle Kompetenz mitbringen.
- Vernetzungsmöglichkeiten bei Bedarf, Austausch mit weiteren SAH-Arbeitsintegrationsprojekten
Trägerschaft mit eduQua-Zertifizierung (schweizerisches Zertifikat für Weiterbildungsinstitutionen in der Erwachsenenbildung)

Finanzen/Kosten

Das Projekt +ArbeitPlus+ wird für Personen aus dem Asylbereich durch den Bund und Kanton teilweise finanziert.

Die Kosten für einen Kursplatz für diese Personen belaufen sich bei +ArbeitPlus+ i.d.R. Fr. 400.- pro Quartal; bzw. nach Absprache.

Ansätze für Personen mit einem anderen Aufenthaltsstatus:

Bei Teilnehmenden mit anderem Aufenthaltsstatus bürgern zuweisende öffentliche Institutionen oder Privatpersonen für die Finanzierung. Die Vereinbarungen werden individuell getroffen. Ein jederzeitiger Einstieg kann nicht garantiert werden.

Bildung / h: Fr. 20.- Coaching / h: Fr. 70.-

Schweizerisches Arbeiterhilfswerk
SAH Schaffhausen
Projektleitung
Katrin Wüthrich
Mühlenstrasse 26
8200 Schaffhausen
Tel. 052 620 41 35
katrin.wuethrich@sah-sh.ch

Administration +ArbeitPlus+
Jacqueline Aerne
Repfergasse 21 – 23
8200 Schaffhausen
Tel. 052 630 06 42
jacqueline.aerne@sah-sh.ch